

Wartungsstau im Trailbau

BergNetzWerk Webinar 07.07.2026

Daniel Tulla

Geschäftsführer
Mountainbike Movement



Christian Zangerl

Bikeparkmanager
Serfauss-Fiss-Ladis



Micha Scheu

PM Pfanzelt
Maschinenbau GmbH
Alpiner Tourismus



Wartungsstau – Aber warum?

Zeitdruck

Kurze Off Season

Park/Line kann unterm Betrieb nicht geschlossen werden.

Personalmangel

Höhere Auslastung im Park als beim Bau angenommen

Budget für Wartung falsch kalkuliert bzw. unzureichend

Wartungsintensiver als Gedacht? – Weshalb?

Grundlegende Fehler beim Bau des Trails:

Linienwahl Baukorridor zu steil/ zu eng.

Wassermanagement unzureichend beachtet.

Kostendruck beim Bau // Zeitdruck beim Bau

Umwelteinflüsse (schwere Wetterlagen etc.)

Beispiele unzureichend gewarteter Trails:













Maschinelle Lösungen als Unterstützung:







Vergleich am Beispiel Stonecrusher

Herkömmlich

- 40-60 m pro Arbeitstag
- Material für Stabilisierung muss eingefahren werden.
- Grobe Steine etc. werden entfernt (totes Material)

Stonecrusher

- 800-1500 m pro Arbeitstag
- Vorhandenes Material wird aufgearbeitet und wiederverwend. Kaum bis kein Zusätzliches Material wird benötigt.
- Steine (auch grobe) werden zu nutzbarem Material verarbeitet.
- Reshape deutlich einfacher für die Crew.









Fragen ...